

Protokoll 30. Treffen NK-Mitte

09. März 2017 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der Apostelkirche, Gretchenstraße 55, 30161 Hannover

TOP 1 Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung (Eckhard von Knorre)

TOP 2 Aktuelles (Anne Gast)

Hinweis auf die neue Ausrichtung der NK-Treffen, die Vorstellung der einzelnen AG's wird durch Highlights der AG's ersetzt.

TOP 2.1 AG Frauen und Familie (Anne Gast)

Es hat sich die neue AG Frauen, Kinder und Familie gebildet. Für weitere Infos s. TOP 4.2.

TOP 2.2 Bericht aus der K-Runde, Projektanträge, Ausblick kommende Projekte

- Rückblick zu der Teilnahme an dem Treffen der „Koordinierungsstelle Flüchtlingshilfe“ der Stadt Hannover, sie strukturieren sich um und haben die Veranstaltung zum Austausch angeboten.
- Treffen mit den hauptamtlichen Koordinatoren bei dem Ev. Flüchtlingsnetzwerk Hannover, Garbsen, Seelze. Treffen sollen regelmäßig stattfinden, zu verschiedenen Themen, z.B. Ehrenamtliche akquirieren und halten, laufende Projekte.
- Teilnahme „Niedersachsen packt an“ Forum zu verschiedenen Themen, u. a. Arbeit und Wohnen. Verschiedene Organisationen und Ehrenamtliche vernetzen. Eine Ehrenamtliche hat am Forum „Unternehmen und Geflüchtete teilgenommen.
- 3. Forum Vielfalt und Teilhabe Niedersachsen am 25.03.2017 in Osnabrück. Der NK-Mitte leitet einen Workshop zum Thema „Professionalisierung der Ehrenamtsarbeit/effektive Strukturen schaffen, Beispiele aus der Praxis.

Der Koordinierungsrunde gehören alle AG Leiter und Leiterinnen an. Es gibt ein monatliches Treffen zu aktuellen Themen, z.B. Mietkautionen, welche durch das Sozialamt oder das Jobcenter als Darlehen gewährt werden sollten. Leider läuft es noch nicht optimal, sodass wir in Gesprächen für eine Lösung sind. Auch gerade aktuell ist das Thema, dass einige Sprachkursanbieter eine B2 Sprachprüfung für Geflüchtete, die ein Studium aufnehmen möchten als Voraussetzung etablieren wollen. Die Gebühren sind sehr hoch und wir sind in Gesprächen mit der Universität und der Stadt Hannover, zwecks Klärung. Im Bereich Finanzen, laufen derzeit zwei Anträge, „Demokratie leben“, Projektvorstellung war am 08.03.17. Wir möchten eine 450,-€ Stelle für die Unterstützung im Wohnungsteam schaffen. Ziel ist es, die Geflüchteten rund um das Thema Umzug und neuer Stadtteil zu

begleiten und unterstützen. Ebenfalls läuft ein Antrag bei der VGH, gesellschaftliches Engagement.

Ausblick kommende Projekte

- Nach den Sommerferien ein Fußballturnier, Organisation mit Hannover 96
- Grillfest im Sommer im Welfengarten
- Straßenfest Fundstraße
- Stadteilfest Calenberger Neustadt, NK-Mitte vertreten mit einem Stand
- Veranstaltung zum Thema „Radikalisierung“
- Veranstaltung zum Thema „Rollenverständnis Mann und Frau in unserer Gesellschaft, Aufklärung und Unterstützung

TOP 2.3 Hannover putzmunter-Aktion, Sa 18.3.17 (Anne Gast)

Wir folgen dem Aufruf und sammeln gemeinsam mit Ehrenamtlichen und Geflüchteten Müll, im Maschpark, hinter dem Rathaus, von 10.00-12.00 Uhr auf. Auch die Schirmherrin der Aktion, Fr. Tegtmeyer-Dette, sammelt mit uns gemeinsam. Treffpunkt ist 10 Uhr auf dem Trammplatz. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!

TOP 3 Vorstellung Integrationsberatungsstelle des Bildungswerks der Niedersächsischen Wirtschaft, Projekt "Take off for Future" (Geitchek Naghiyev)

Anlaufstelle für Ehrenamtliche und Geflüchtete zum Thema Beruf, Schule, Praktikum. Das Projekt wird durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung gefördert. Das Jobcenter leitet passende TN an das Programm weiter. Das Projekt ELMO schult Eltern zum Bildungssystem in Deutschland. Das Projekt Take off for Future, vermittelt die TN in Praktika in Werkstätten, zum Kennenlernen verschiedener Berufsfelder. Auch werden berufsbezogene Sprachkurse vermittelt.

Weitere Infos unter <http://www.bnw.de>

Wir sind froh über die Vernetzung und die Möglichkeit, von uns begleiteten Geflüchteten ggf. an den BNW weiterzuvermitteln, da wir personell nicht alle Bedarfe abdecken können.

TOP 3.1 Vorstellung Janun e.V. (Vanessa Vetter)

Es gibt verschiedene Angebote für Geflüchtete, u. a. wurde eine Klimakonferenz mit ca.200 Geflüchteten organisiert. Geflüchtete werden zu Ämtern begleitet, unterstützt bei Bewerbungen, es gibt ein Fußballteam und monatlich gemeinsames Kochen. In Zukunft sollen mehr Angebote für Frauen entstehen.

Weitere Infos unter <http://www.janun-hannover.de/>

TOP 4 aus den Projekten der AGs

TOP 4.1. Projekt „Schlafnotebooks“(Eckhard von Knorre)

Über die AG Kommunikation, werden „schlafende Notebooks“, also nicht mehr verwendete und im Schrank vor sich hin schlummernde Laptops, neu aufgesetzt und an Geflüchtete weitergegeben. Es wird versichert, dass alle Daten vorher gelöscht werden, bevor die Computer weitergegeben werden. Es wurden bereits 25 Geräte neu aufgesetzt. Wir freuen wir uns über die Spende weiterer Notebooks. Es wird eine Office-Software und versch. Sprachen installiert. Es sollen Geflüchtete mit IT Kenntnissen involviert werden, sodass sie anderen Geflüchteten helfen können, z.B. beim Bewerbung schreiben. Wer noch einen alten Laptop zu Hause hat und ihn für unser Projekt spenden möchte, schreibe bitte an

notebook@nk-mitte.de

TOP 4.2 AG Frauen, Kinder und Familie (Patricia Tuschling-Moch)

Die AG hat sich neu gegründet aus der AG Begleitung, da die Anforderungen in diesem Bereich sehr umfassend und vielseitig sind. Wir helfen bei der Suche von Kinderbetreuungsplätzen, Begleitung zu Ämtern, Betreuung einer Spielecke in einer Unterkunft, Aufklärung zu Rechten der Frauen hier in Deutschland. Es wird an verschiedenen Übersichten, u.a. „Aufgaben, Adressen und Angebote rund um die Schwangerschaft“ gearbeitet. Die Mütter und Kinder sollen im Rahmen von neu zu gestaltenden Projekten eine schöne Zeit haben. Die Treffen der AG werden mit den Treffen der AG Begleitung zusammen stattfinden.

Kontakt zu der AG unter patricia-tuschling-moch@nk-mitte.de

TOP 5 Sonstiges

TOP 5.1 Erinnerung an die Helferkartei (Fatos Aga-Odabas)

In der Helferkartei kann man Bedarfe suchen und hineinsetzen. Gerne können Zugänge über uns für aktive Ehrenamtliche beantragt werden. Anbieten von Zeit- und Sachspenden kann jeder, auch ohne Zugang.

<https://helferkartei.uf-hannover.de/>

Es werden Fahrradschlösser gesucht. Wir möchten Schlösser sammeln und an die Geflüchteten verteilen, die ein Schloss brauchen. Unter folgender Adresse, werden wir eine Box haben, wo Schlösser abgegeben werden können: Lernkonzept, Schillerstr.30, Hannover.

TOP 6 Bekanntgabe Termin nächstes NK-Mitte Treffen

Das kommende NK-Mitte Treffen findet am 06.04.2017, wie immer um 19.00 Uhr in der Apostelgemeinde statt.

TOP 7 gemütlicher Ausklang

Es besteht die Möglichkeit zum Austausch der verschiedenen Ehrenamtlichen und Interessenten. Die Anwesenden werden namentlich und in ihrer Funktion kurz vorgestellt. Auch die neue Diakonin der Apostelkirche, Frau Angelika Gensing stellt sich vor.

Wenn Sie in Zukunft keine Einladungen mehr zu den Treffen des Nachbarschaftskreises Mitte erhalten möchten, senden Sie uns eine kurze Nachricht an kontakt@nk-mitte.de